

Bebauungsplan "Mühlhalde"

— EnBW

GEMEINDE STETTEN AM KALTEN MARKT TEILBEBAUUNGSPLAN FÜR DAS GEWANN "MÜHL- HALDE IM ORTSTEIL STORZINGEN

ZEICHENERKLÄRUNG

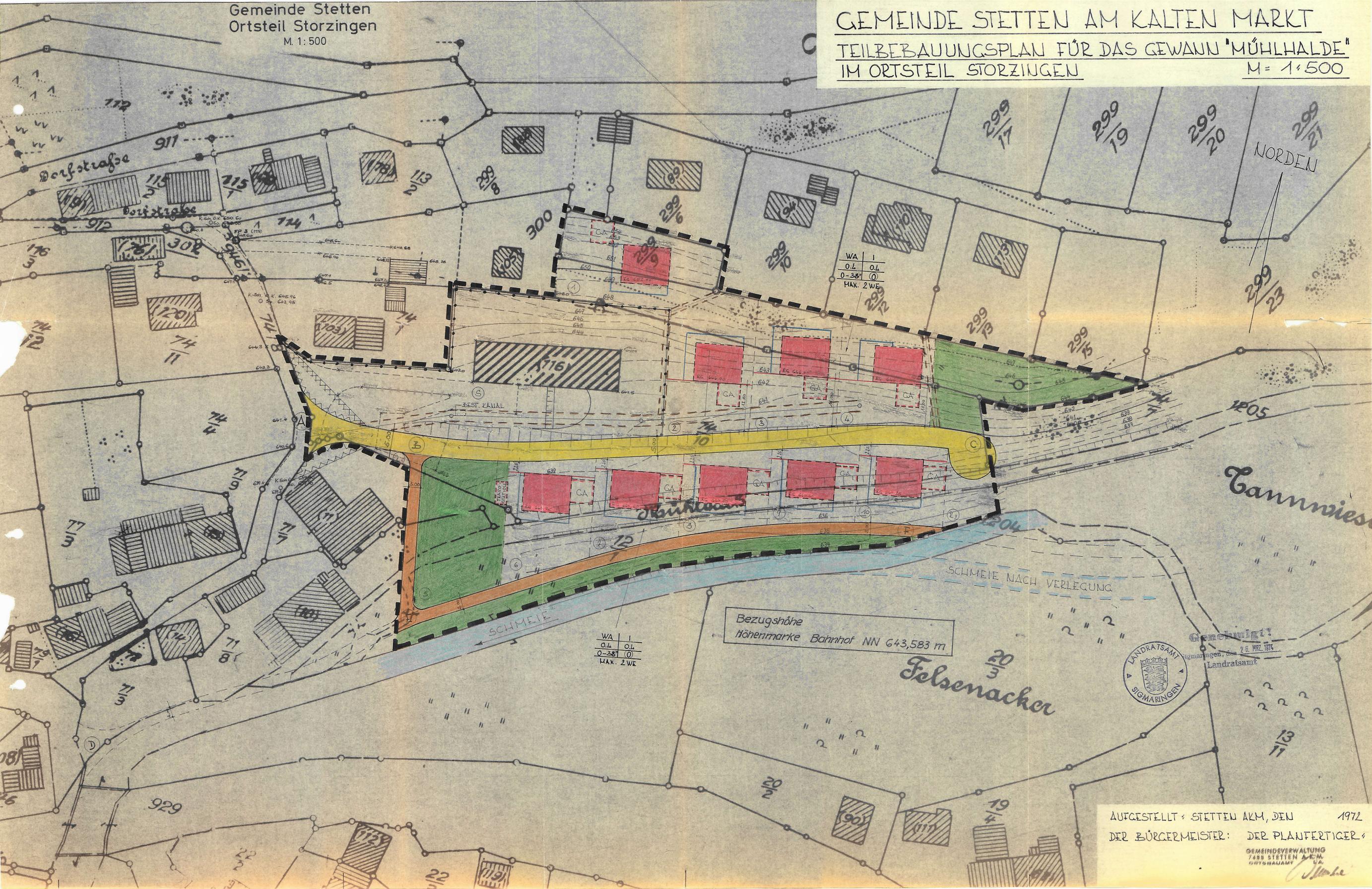
DIESE ZEICHENERKLÄRUNG IST BESTANDTEIL DES BEBAUUNGSPLANES

BAUGEBIET	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
DACHNEIGUNG	BAUWEISE
MAX. ZAHL DER WOHNUNGEN JE GEBÄUDE	

FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONE

-  BESTEHENDE GEBÄUDE
-  GEPLANTE GEBÄUDE
-  " " GARAGEN
-  STRASSENFLÄCHEN
-  GEHWEGFLÄCHEN
-  ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN
-  FREIZUHALTENDE SICHTFLÄCHEN
-  BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
-  GEPLANTE
-  BAULINIE
-  BAUGRENZE
-  GRENZE DES SCHULGRUNDSTÜCKES
-  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
-  WASSERFLÄCHE (SCHMEIE)
-  MIT LEITUNGSRECHT BELASTETE FLÄCHEN
-  NUMMER DES BAUGRUNDSTÜCKES
-  KENNZEICHNUNG DER STRASSENACHSEN

GEMEINDE STETTEN AM KALTEN MARKT
TEILBEBAUUNGSPLAN FÜR DAS GEWANN "MÜHLHALDE"
IM ORTSTEIL STORZINGEN
M = 1:500



Einleitung

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des BBAUG vom 23.6.1960 durch Beschluß des Gemeinderates vom 19. April 1973 aufgestellt worden.
Stetten a.k.M., den 28. März 1973


Lupfer
Bürgermeister

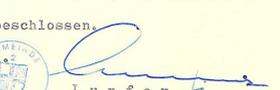
Auslegung

Der Entwurf dieses Planes hat mit der Begründung gemäß § 2 (6) des BBAUG vom 23.6.1960 vom 17. April 1973 bis 18. Mai 1973 ausgelegt.
Ort und Dauer der Auslegung wurden ortsüblich bekanntgemacht mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können. Die vorgebrachten Bedenken und Anregungen wurden vom Gemeinderat geprüft und den Beteiligten mitgeteilt.
Stetten a.k.M., den 21. Mai 1973


Lupfer
Bürgermeister

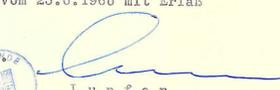
Beschlußfassung

Dieser Plan wurde gemäß § 10 des BBAUG vom 23.6.1960 vom Gemeinderat am 18. Juni 1973 als Satzung beschlossen.
Stetten a.k.M., den 26. Juni 1973


Lupfer
Bürgermeister

Genehmigung

Dieser Plan wurde gemäß § 11 des BBAUG vom 23.6.1960 mit Erlaß vom 26. März 1974 genehmigt.
Stetten a.k.M., den 3. April 1974


Lupfer
Bürgermeister

Bekanntmachung

Dieser Plan mit der Begründung wurde gemäß § 12 des BBAUG vom 5. April 1974 bis 23. April 1974 öffentlich ausgelegt.
Die Genehmigung des Landratsamtes vom 26. März 1974 sowie Ort und Zeit der Auslegung wurde am ortsüblich bekanntgemacht.
Der Bebauungsplan wurde damit am rechtsverbindlich.
Stetten a.k.M., den

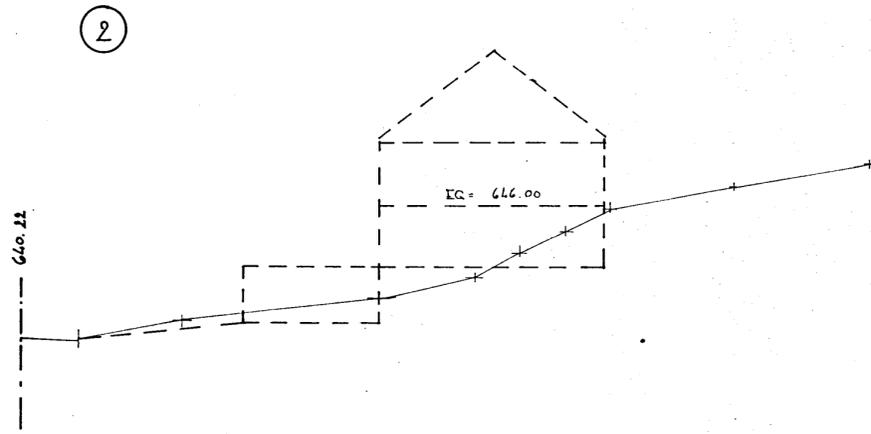
Lupfer
Bürgermeister

AUFGESTELLT: STETTEN AKM, DEN 1972
DER BÜRGERMEISTER: DER PLANFERTIGER:

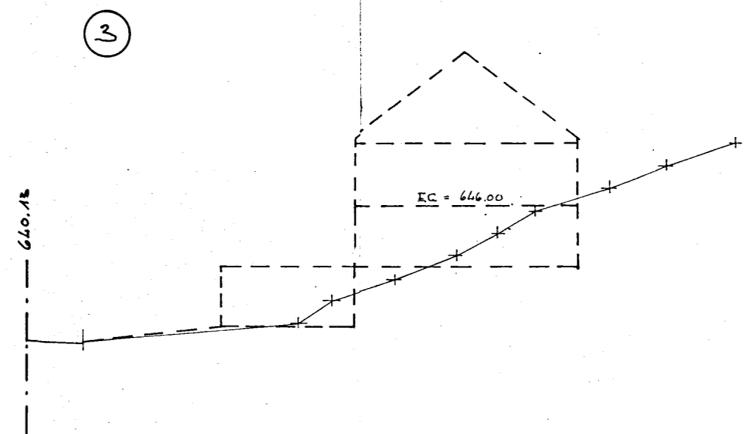
GEMEINDEVERWALTUNG
7499 STETTEN A.K.M.
ORTSBAUAMT



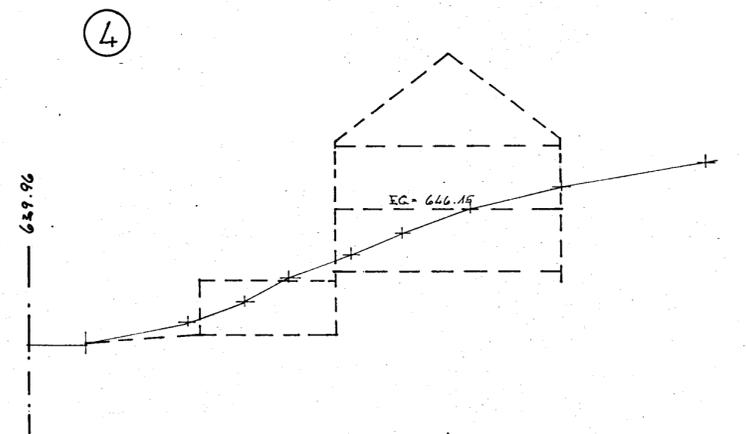
649.00
648.00
647.00
646.00
645.00
644.00
643.00
642.00
641.00
640.00



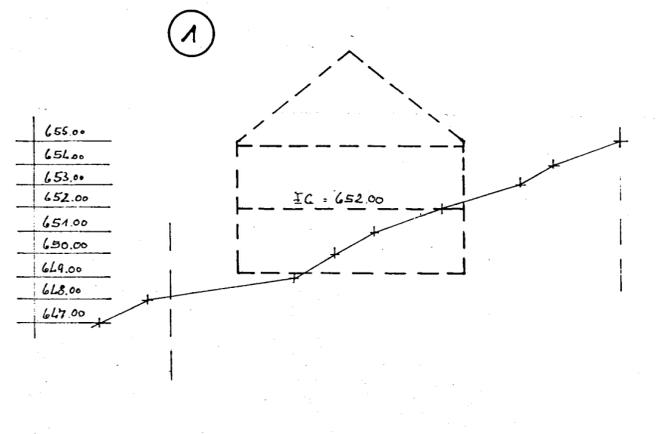
649.00
648.00
647.00
646.00
645.00
644.00
643.00
642.00
641.00
640.00



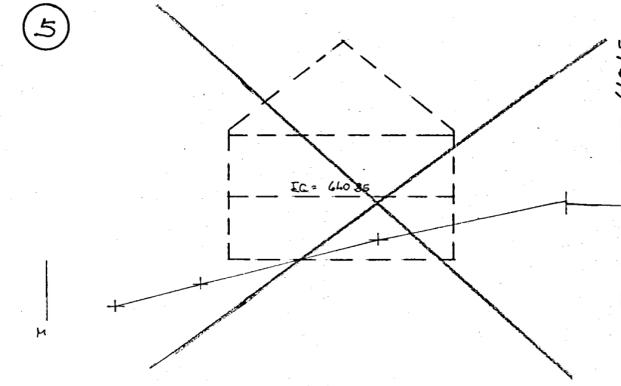
649.00
648.00
647.00
646.00
645.00
644.00
643.00
642.00
641.00
640.00



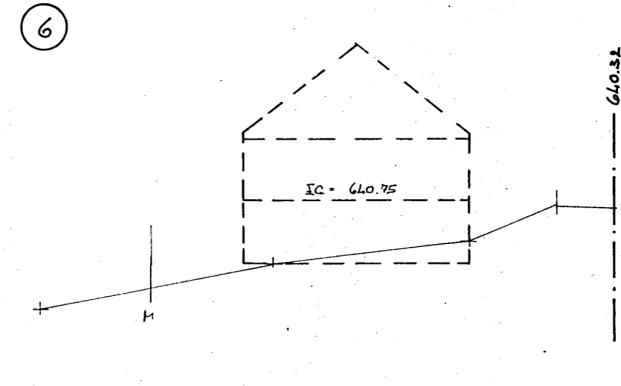
655.00
654.00
653.00
652.00
651.00
650.00
649.00
648.00
647.00



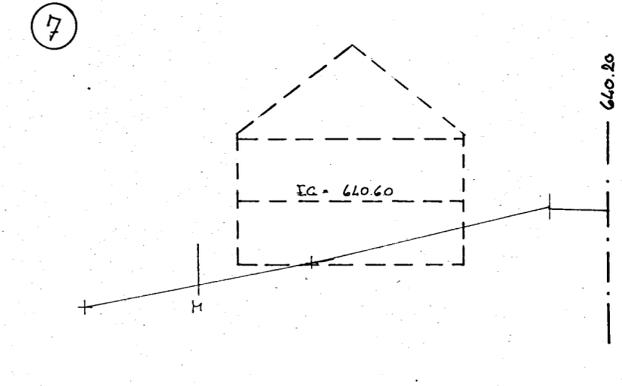
640.00
639.00
638.00
637.00
636.00
635.00
634.00
633.00



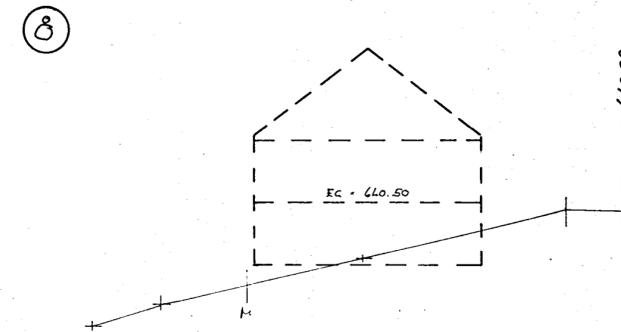
640.00
639.00
638.00
637.00
636.00
635.00
634.00
633.00



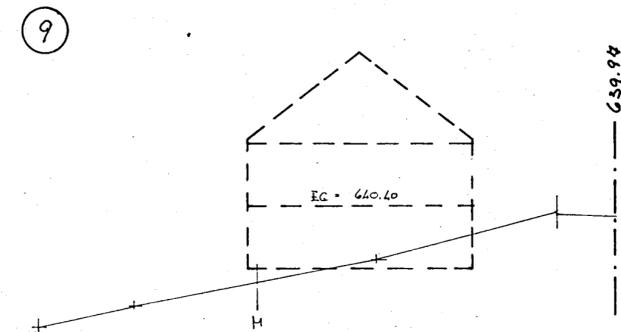
640.00
639.00
638.00
637.00
636.00
635.00
634.00
633.00



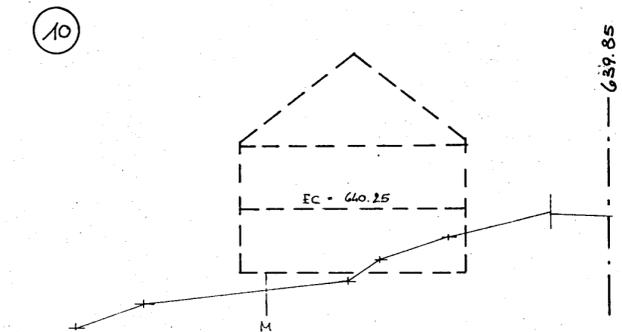
640.00
639.00
638.00
637.00
636.00
635.00
634.00
633.00



640.00
639.00
638.00
637.00
636.00
635.00
634.00
633.00



640.00
639.00
638.00
637.00
636.00
635.00
634.00
633.00



BEBAUUNGSPLAN "MÜHLHALDE"
 GELÄNDESCHNITTE M = 1:200

GEMEINDEVERWALTUNG
 7488 STETTEN A.K.M.
 ORTSBAUAMT
Alte